



## Jahresbericht 2025

- Leistungsbericht
- Revisionsbericht
- Bilanz und Jahresrechnung

### Leistungsbericht 2025

Erneut schauen wir auf beständiges und erfreuliches Jahr zurück.

So führten wir im Jahr 2025 185 Beratungen und 14 Gruppensupervisionen durch. An den Gruppensupervisionen hatten wir 111 Teilnahmen. Von unseren 9 Vernetzungsanlässen fanden 5 online und 4 als Präsenzveranstaltungen statt (ohne Kanton Bern). Insgesamt hatten wir 80 Teilnahmen. Präsenz-, Webinarweiterbildungen und Lehrgänge führten wir 10 durch mit 93 Teilnehmenden. Bei unseren 7 fortlaufenden Onlineweiterbildungen hatten wir 112 Teilnehmende.

Die Zahlen zeigen, dass unsere Angebote eine stabile Nachfrage haben. Unsere Evaluation zeigt zudem auf, dass die Angebote geschätzt werden und eine positive Wirkung haben.

#### Umfrage zu den Beratungen

Auf einer Skala von 1 bis 10 ergaben sich folgende Resultate (1: trifft ganz und gar nicht zu / 10: trifft voll und ganz zu), N: 37:

- Ich habe vom Beratungsangebot profitiert: 9.1
- Die Beratung erweiterte mein Wissen: 8.8
- Die Beratung steigerte meine Handlungskompetenz: 9
- Die Beratung verbesserte meine Befindlichkeit: 8.4
- Die Beratung trug zum Kindeswohl bei: 8.3

#### Umfrage zu den Weiterbildungen

Auf einer Skala von 1 bis 10 ergaben sich folgende Resultate (1: trifft ganz und gar nicht zu / 10: trifft voll und ganz zu) N: 26:

- Ich habe von der Weiterbildung profitiert: 8.9
- Die Weiterbildung erweiterte mein Wissen: 8.6
- Die Weiterbildung steigerte meine Handlungskompetenz: 7.5



- In der Weiterbildung konnte ich mich mit mir selbst auseinandersetzen: 8.1
- Mein(e) Pflegekind(er) profitiert / profitieren indirekt von dieser Weiterbildung: 8.9

Wie in den Jahren zuvor durften wir für verschiedene DAFs und Kantone Weiterbildungen und Supervisionen im Auftrag ausführen. Seit Sommer 2025 besteht eine Leistungsvereinbarung mit dem Kanton Bern. Die SFP verwaltet die Weiterbildungsgutscheine für Berner Pflegeeltern und führt Vernetzungsanlässe für Pflegeeltern in vier Berner Regionen durch.

Erfreulich ist ebenfalls, dass durch die zunehmende Sensibilisierung für die Fetale Alkoholspektrumstörung im Pflegefamilien-setting auch die damit verbundenen Angebote der SFP vermehrt nachgefragt wurden. Zudem konnten wir uns als Partnerorganisation des Fachverbands FASD Schweiz positionieren.

Im Sommer 2025 endete unser Projekt Pflegeeltern Mentoring. Während der 4-jährigen Laufzeit bildeten wir Pflegeeltern zu MentorInnen aus, die in 1:1 Gesprächen andere Pflegeeltern unterstützten und Austauschgruppen leiteten. Insgesamt gab es 118 Teilnahmen an Austauschveranstaltungen und 1:1 Gesprächen.

Insgesamt hatten wir ein sehr zufriedenstellendes Jahr und konnten unserem Zweck, Pflegefamilien fachlich und wertschätzend zu unterstützen gerecht werden. Auch die Jahresrechnung viel dieses Jahr zufriedenstellend aus und wir konnten erstmal etwas Reserven bilden. Gegen Ende 2025 zeichnete sich ein Rückgang in der Nachfrage nach Weiterbildungen ab. Bedauerlich war auch, dass wir einige neue Weiterbildungen (Pflegekinder of Color / Pflegekinder und Schule) nicht durchführen konnten, da wir zu wenig Anmeldungen hatten. Für 2026 rechnen wir ebenfalls mit einer etwas kleineren Nachfrage. Für 2026 enden zudem leider verschiedene Unterstützungen für unser Beratungsangebot, so dass wir im Verlaufe des Jahres 2026 die kostenlosen Beratungen reduzieren werden müssen.

Erfreulich ist, dass wir trotz einigen Austritten im Jahr 2025 unser 100. Vereinsmitglied begrüssen durften. Per Ende 2025 hatten wir 111 Vereinsmitglieder.

Wir danken allen, die uns durch eine Mitgliedschaft oder auf andere Art und Weise unterstützen.

Lesley Bailer und Olaf Stähli, Co-Leitung  
Zürich, 18.05.26



## Revisionsbericht, Bilanz und Betriebsrechnung 2025



# ANCORA

TREUHAND | STEUERN | REVISION

Bericht des unabhängigen Prüfers  
an die Mitgliederversammlung zur Jahresrechnung der

## **Schweizerische Fachstelle Pflegefamilie SFP, Zürich**

ANCORA Treuhand AG  
Einsiedlerstrasse 34b  
8820 Wädenswil

T +41(0)44 783 00 10

info@ancora-treuhand.ch  
www.ancora-treuhand.ch

Wädenswil, 23. April 2026

### **Prüfungsurteil**

Wir haben die Jahresrechnung der Schweizerische Fachstelle Pflegefamilie SFP – bestehend aus Bilanz zum 31. Dezember 2025, Betriebsrechnung für das dann endende Jahr, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigegefügte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Dezember 2025 sowie Ertragslage für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP Kern-FER und FER 21.

### **Grundlage für das Prüfungsurteil**

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Verein unabhängig in Übereinstimmung mit den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### **Verantwortlichkeiten des Vorstands für die Jahresrechnung**

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP Kern-FER und FER 21 ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, der Vorstand als notwendig, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.


Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Vorstand beabsichtigt, entweder den Verein zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

### **Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

### **ANCORA Treuhand AG**


 Qualified Electronic Signature · CH (ZertES)



Lukas Wiederkehr  
23.04.2026



Lukas Wiederkehr  
Betriebsökonom FH  
zugelassener Revisionsexperte  
(Mandatsleiter)

 Qualified Electronic Signature · CH (ZertES)



Stefano Carotenuto  
23.04.2026



Stefano Carotenuto  
Treuänder mit eidg. Fachausweis  
zugelassener Revisor

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

# Schweizerische Fachstelle Pflegefamilie

## Jahresrechnung 2025

### BILANZ

#### AKTIVEN

	31.12.25	31.12.24
<i>Umlaufvermögen</i>		
Flüssige Mittel	86'948.77	150'623.80
Forderungen aus Lieferung und Leistung	93'924.00	42'053.85
Aktive Rechnungsabgrenzungen	17'121.75	0.00
<i>Anlagevermögen</i>		
Finanzanlagen	1'592.60	1'592.35
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>199'587.12</b>	<b>194'270.00</b>

#### PASSIVEN

	31.12.25	31.12.24
<i>Kurzfristiges Fremdkapital</i>		
Passive Rechnungsabgrenzungen	55'879.80	74'161.04
<i>Total Fremdkapital</i>	<i>55'879.80</i>	<i>74'161.04</i>
<i>Fondskapital</i>	<i>108'699.11</i>	<i>99'528.14</i>
<i>Organisationskapital</i>		
Gewinnvortrag	20'580.82	11'352.01
Jahresgewinn/ -verlust	14'427.39	9'228.81
<i>Total Organisationskapital</i>	<i>35'008.21</i>	<i>20'580.82</i>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>199'587.12</b>	<b>194'270.00</b>

# BETRIEBSRECHNUNG

## ERTRAG

	31.12.25	31.12.24
Ertrag aus Spenden	42'634.60	4'263.52
Ertrag aus Mitgliederbeiträge	12'942.62	12'333.55
Ertrag aus Weiterbildungen	166'856.19	182'816.63
Ertrag aus Beratungen	35'842.00	22'995.90
Ertrag aus Betriebskostenbeiträge	19'158.00	14'583.55
Ertrag aus Zweckgebundene Erlöse (Projekte) und Leistungsvereinbarungen	156'573.20	134'701.35
<b>TOTAL ERTRAG</b>	<b>434'006.61</b>	<b>371'694.50</b>

## AUFWAND

	31.12.25	31.12.24
Aufwand Facharbeit	-21'048.40	-10'308.30
Aufwand Beratung	-37'778.87	-30'840.58
Aufwand Weiterbildung	-100'777.48	-144'087.79
Aufwand Projekte und Leistungsvereinbarungen	-201'193.21	-122'925.02
<b>Total Projekt- und Dienstleistungsaufwand</b>	<b>-360'797.96</b>	<b>-308'161.69</b>

Fundraising und allg. Werbeaufwand	-1'305.88	-2'446.00
administrativer Aufwand	-48'138.58	-44'644.61
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>-410'242.42</b>	<b>-355'252.30</b>

Finanzaufwand	-165.83	-169.65
<b>Finanzergebnis</b>	<b>23'598.36</b>	<b>16'272.55</b>

Ausserordentlicher/Periodenfremder Ertrag/Aufwand	0.00	1'200.00
<b>Ergebnis vor Veränderung Fonds</b>	<b>23'598.36</b>	<b>17'472.55</b>

Abnahme (+) / Zunahme (-) Fondskapital	-9'170.97	-8'243.74
--	-----------	-----------

<b>Entnahme (-) / Zuweisung (+) Organisationskapital</b>	<b>14'427.39</b>	<b>9'228.81</b>
--	------------------	-----------------

<b>Total Betriebsrechnung</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
-------------------------------	-------------	-------------

## Schweizerische Fachstelle Pflegefamilie SFP

### KAPITALNACHWEIS per 31.12.2025

	<b>Bestand 31.12.24 CHF</b>	<b>Zuweisungen</b>	<b>Interne Transfers</b>	<b>Verwendung</b>	<b>Zuweisung Finanzergebnis</b>	<b>Total Veränderung</b>	<b>Bestand 31.12.25 CHF</b>
<b>Fondskapital</b>							
-	99'528.14	171'028.20	-	161'857.23	-	9'170.97	108'699.11
<b>Total Fondskapital</b>	<b>99'528.14</b>	<b>171'028.20</b>	<b>0.00</b>	<b>161'857.23</b>	<b>0.00</b>	<b>9'170.97</b>	<b>108'699.11</b>
<b>Organisationskapital</b>							
Grundkapital:							
Vereinskapital	0.00	-	-	-	-	-	0.00
gebundenes Kapital:							
-	0.00	-	-	-	-	-	0.00
freies Kapital:	20'580.82	-	-	-	14'427.39	14'427.39	35'008.21
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>20'580.82</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>14'427.39</b>	<b>14'427.39</b>	<b>35'008.21</b>
<b>TOTAL KAPITAL</b>	<b>120'108.96</b>	<b>171'028.20</b>	<b>0.00</b>	<b>161'857.23</b>	<b>14'427.39</b>	<b>23'598.36</b>	<b>143'707.32</b>

# Schweizerische Fachstelle Pflegefamilie SFP

LEISTUNGSBERICHT per 31.12.2025

## 1. Zweck und Ziele

Der Verein bezweckt die Qualitätsförderung, Wertschätzung und Unterstützung von Pflegefamilien in der Schweiz und die Förderung von Strukturen und Angeboten, welche Pflegefamilien, Fachpersonen, zuweisende Stellen, Organisationen, Behörden und politische Gremien darin unterstützen die Qualität von Pflegekinderplatzierungen zu erhöhen.

Der Verein verfolgt keine kommerziellen Zwecke, allfällige Überschüsse werden für den Vereinszweck eingesetzt.

## 2. Erbrachte Leistungen

Siehe separater Jahresbericht 2025

## 3. Grundlagen und Organisation

### ***Vorstand***

Micha Portmann	Präsident
Benjamin Shuler	
Clara Bombach	
Andy Maey	
Karin Werner	
Jonas Furrer	
Nicole Niederer	
Barbara Michler	

### ***Geschäftsleitung***

Lesley Bailer	Co-Leitung
Olaf Stähli	Co-Leitung
Salome Schaerer	Co-Leitung

### ***Revisionsstelle***

Ancora Treuhand AG, Wädenswil

### ***Aufsichtsbehörde***

Amt für Jugend und Berufsberatung Kanton Zürich

## 4. Personal

Der Verein hat vier Teilzeitstellen mit Total 200 Stellenprozenten.

## 5. Verbindung zu nahe stehenden Organisationen

keine

# Schweizerische Fachstelle Pflegefamilie SFP

ANHANG per 31.12.2025

## 1. Angewendete Rechnungslegungsgrundsätze

### **Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze**

Die Jahresrechnung erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlung "Swiss GAAP FER 21 - Rechnungslegung für gemeinnützige Nonprofit-Organisationen". Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view).

### **Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Sofern bei den nachfolgenden einzelnen Bilanzpositionen nichts anderes aufgeführt wird, erfolgt die Bewertung der Bilanzpositionen zu Marktwerten am Bilanzstichtag. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken (CHF) geführt.

### **Betriebsrechnung**

Die Betriebsrechnung ist im Umsatzkostenverfahren aufgestellt.

### **Geldflussrechnung**

Gemäss Ziffer 16 Swiss GAAP FER 21 können kleine gemeinnützige Nonprofit-Organisationen auf die Erstellung einer Geldflussrechnung verzichten. Da die SFP die Kriterien als kleine Organisation erfüllt, wurde auf eine Erstellung der Geldflussrechnung verzichtet.

### **Rechnung über die Veränderung des Kapitals**

Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals gibt Aufschluss über die einzelnen Verwendungen des Organisations- und Fondskapitals.

## 2. Erläuterung zur Bilanz und Erfolgsrechnung

### **Umlaufvermögen**

Diese Position umfasst Kassen-, Postfinance-, Bank Zimmerberg- und Paypalguthaben sowie Mietzinsdepot.

### **Forderungen**

Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert unter Berücksichtigung notwendiger Wertberichtigungen.

### **Passive Rechnungsabgrenzungen**

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Passivpositionen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

### **Fondskapital, Organisationskapital**

Es bestehen Mittel mit einem bestimmten oder einschränkendem Zweck (Fondskapital) über CHF 108'699.11.

Die Statuten und das Organisationsreglement sehen keine selbstauferlegten Verwendungsbeschränkungen des Organisationskapitals vor. Daher wird das gesamte Kapital im freien Kapital dargestellt.

### **Erlöse**

Die SFP finanziert sich aus Spenden, Mitgliederbeiträgen, der Durchführung von Weiterbildungen, Beratungen, Projekten und Leistungsvereinbarungen. Die jeweiligen Erträge werden in der Erfolgsrechnung separat aufgeführt. Die Erträge aus Beratungen und Weiterbildung beinhalten auch mit Projekten intern verrechnete Leistungen.

### **Personalaufwand und Projekt- und Dienstleistungsaufwand**

Entsprechend den Erlösen wird der Aufwand der Leistungen wie z.B. Weiterbildungen und Beratungen in derselben Gliederung dargestellt um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten.

Der Nettolohnaufwand beträgt in der Berichtsperiode CHF 183'695.19.

Der übrige Betriebsaufwand in der Höhe von CHF 226'547.23 besteht hauptsächlich aus direkten Kosten für Weiterbildungen und Vernetzungsanlässe, Referentenhonorare, Honorare für Supervisionen und Beratung von Pflegeeltern, sowie Kosten für die Projektevaluation und direkter administrativer Aufwand.

Es wurden keine Abschreibungen getätigt.

### **Fundraising und Werbeaufwand**

Der Fundraisingaufwand wurde ehrenamtlich erbracht. Der Werbeaufwand für Dienstleistungen beinhaltet die an die Zielgruppen gerichteten Werbekosten der Dienstleistungen.

## **3. Unentgeltlich erhaltene Zuwendungen**

Sachleistungen 0, Dienstleistungen 0, unentgeltlichen Arbeit Vorstand 120 Std, unentgeltlichen Arbeit Geschäftsleitung 379 Std, unentgeltlichen Arbeit Mitglieder 100 Std.

Die unentgeltlichen Arbeitsleistungen von 599 Stunden sind in der Jahresrechnung nicht verbucht worden.

## **4. Vergütung an Vorstand und Co-Leitung**

Der Vereinsvorstand ist ehrenamtlich tätig. Er hat Anrecht auf Vergütung von effektiven Spesen gemäss den Maximalansätzen für Spesen der Schweizerischen Steuerkonferenz.

In der Berichtsperiode wurden CHF 0 an Spesen für den Vorstand ausbezahlt.

Die Co-Leitung wird durch einen Lohn entschädigt. Dieser orientiert sich an den Lohnreglementen des Kantons Zürich und des Bundes.

In der Berichtsperiode wurden CHF 118'192.00 Nettolöhne und CHF 5'213.32 Spesen an die Co-Leitung (3 Personen) ausbezahlt.